

DESCENT™ T1

Benutzerhandbuch

© 2020 Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften

Alle Rechte vorbehalten. Gemäß Urheberrechten darf dieses Handbuch ohne die schriftliche Genehmigung von Garmin weder ganz noch teilweise kopiert werden. Garmin behält sich das Recht vor, Änderungen und Verbesserungen an seinen Produkten vorzunehmen und den Inhalt dieses Handbuchs zu ändern, ohne Personen oder Organisationen über solche Änderungen oder Verbesserungen informieren zu müssen. Unter www.garmin.com finden Sie aktuelle Updates sowie zusätzliche Informationen zur Verwendung dieses Produkts.

Garmin®, das Garmin Logo und ANT® sind Marken von Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften und sind in den USA und anderen Ländern eingetragen. Descent™, Garmin Dive™, Garmin Express™ und Subwave™ sind Marken von Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften. Diese Marken dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Garmin verwendet werden. Weitere Marken und Markennamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Inhaltsverzeichnis

Einführung..... 1

Installation und Einrichtung..... 1

- Tipps zur Positionierung des Senders..... 2
- Installieren des Senders am Tankregler..... 3
- Installieren des Senders an einer Hochdruckschlauchverlängerung..... 5
- Koppeln des Senders mit einem kompatiblen Descent Tauchcomputer..... 7
 - Sendereinstellungen..... 8
 - Auswählen gekoppelter Sender zur Anzeige auf den Tauchdatenseiten..... 8
 - Auswählen des Messwerts für die Gasverbrauchsrate..... 9
 - Einbeziehen von Sendern in Berechnungen für den Gasverbrauch..... 9
 - Hinzufügen der Senderdatenseite zu einem Tauchmodus..... 9

Tauchen..... 9

- Tauchwarnungen..... 10
- Starten von Tauchgängen auf einem gekoppelten Descent Tauchcomputer..... 11
- Anzeigen der Senderdatenseiten..... 12
- Senderalarme..... 13
 - Aktivieren von Alarmen beim Verlieren des Sendersignals..... 13

Geräteinformationen..... 14

- Auswechseln der Descent T1 Batterie..... 14
- Pflege des Geräts..... 15
 - Reinigen des Senders..... 15
- Technische Daten..... 15
- Weitere Informationsquellen..... 16

Fehlerbehebung..... 16

- Aktualisieren der Software des Senders über den Descent Tauchcomputer..... 16

- Die Verbindung zwischen Sender und Uhr wird unter Wasser unterbrochen.. 16
 - Anpassen der Leistungseinstellungen des Senders..... 17
- Die Batterie meines Senders entleert sich schnell..... 17
- Mein Sender gibt beim Tauchen Geräusche aus..... 17

Index..... 18

Einführung

WARNUNG

Lesen Sie alle Produktwarnungen und sonstigen wichtigen Informationen der Anleitung "*Wichtige Sicherheits- und Produktinformationen*", die dem Produkt beiliegt.

Installation und Einrichtung

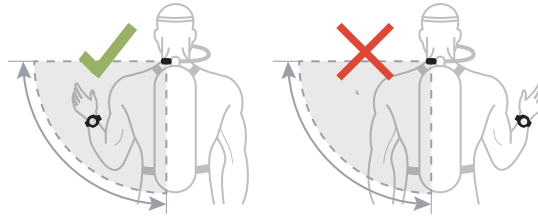
ACHTUNG

Damit eine ordnungsgemäße Einrichtung und optimale Leistung sichergestellt ist, wird dringend empfohlen, die erstmalige Installation und Einrichtung in einem Tauchshop durchzuführen. Testen Sie die Senderinstallation vollständig sowohl über als auch unter Wasser, bevor Sie den Sender bei einem Tauchgang verwenden.

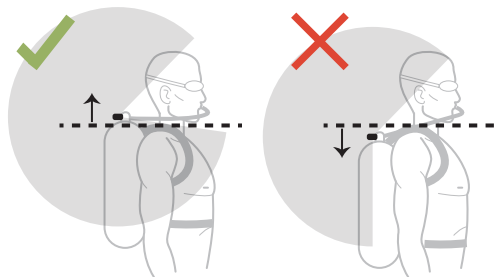
Tipps zur Positionierung des Senders

Der Sender kommuniziert drahtlos mit dem kompatiblen Tauchcomputer. An der Oberfläche wird die ANT[®] Technologie verwendet. Unter Wasser wird ein Echolotsignal verwendet. Ihr Körper, Ihr Trockenanzug und Ihre Tauchausrüstung können das Signal stören. Dies gilt besonders unter Wasser. Zum Erhalt des besten Empfangs sollten alle Sender in Ihrer Gruppe eine ungehinderte Sicht zum Tauchcomputer haben. Folgen Sie diesen Tipps, um eine Blockierung des Signals durch Ihren Körper oder Ihre Ausrüstung zu verhindern.

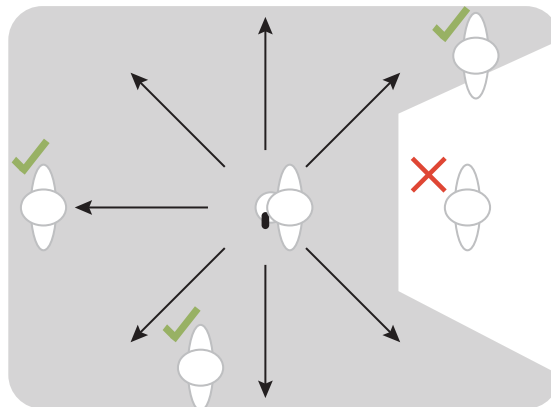
- Installieren Sie den Sender in einem Abstand von mindestens 7 cm (3 Zoll) von Ihrem Körper.
- Installieren Sie den Sender auf der Seite der Flasche, an der sich das Handgelenk mit dem Tauchcomputer befindet. Wenn Sie den Tauchcomputer beispielsweise an der linken Hand tragen, sollten Sie den Sender an der linken Seite des Tankreglers installieren.



- Zum Erhalt des besten Empfangs sollten Sie die Flasche hoch auf dem Rücken tragen. Auf diese Weise hat der Sender eine ungehinderte Sicht über Ihre Schultern.



- Wenn Sie die Flasche umgedreht mit dem Regler nach unten tragen, können Sie einen Hochdruckschlauch verwenden, um den Sender neu zu positionieren, sodass der Sender eine ungehinderte Sicht über Ihre Schultern hat.
- Wenn das Signal vom Sender verloren geht, bewegen Sie Ihren Arm, bis das Signal wiederhergestellt ist.
- Wenn Sie das Signal eines anderen Tauchers verlieren, ändern Sie Ihre Körperposition, bis das Signal wiederhergestellt ist. Wenn sich Ihr Körper zwischen dem Tauchcomputer und einem anderen Taucher befindet, wird dadurch evtl. das Signal vom Sender dieses Tauchers gestört.



Installieren des Senders am Tankregler

⚠️ WARNUNG

Verwenden Sie stets den vorinstallierten Durchflussbegrenzer, wenn der Sender bei der Verwendung direkt am Regler befestigt ist. Verwenden Sie stets die im Lieferumfang enthaltene Luftpule, wenn Sie den Sender mit einer Hochdruckschlauchverlängerung verbinden (*Installieren des Senders an einer Hochdruckschlauchverlängerung, Seite 5*). Eine Verwendung des Senders ohne Durchflussbegrenzer oder Luftpule könnte zu schweren oder tödlichen Verletzungen durch einen Luftdruckfehler führen.

Lesen Sie vor der Installation des Senders am Tankregler die Tipps zur Positionierung des Senders, und wählen Sie für den Anschluss die Position, die die beste Sicht zum Tauchcomputer bietet.

Für die Installation des Senders benötigen Sie einen 16-mm-Gabelschlüssel ($\frac{5}{8}$ Zoll).

Der Sender wird mit einem Hochdruckausgang des Reglers der ersten Stufe verbunden.

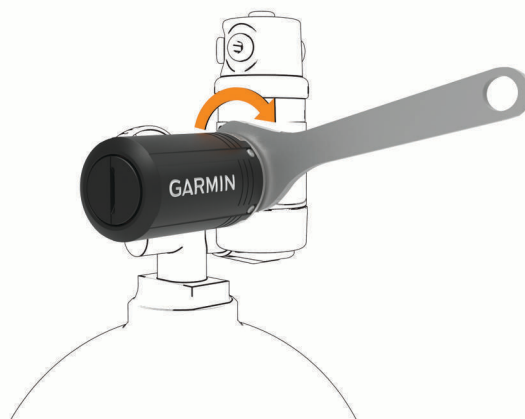
- 1 Bestätigen Sie, dass der Regler drucklos und von einer Tauchflasche getrennt ist.
- 2 Entfernen Sie den Anschlussstutzen vom Hochdruckausgang am Regler der ersten Stufe.
- 3 Vergewissern Sie sich, dass der Durchflussbegrenzer im Sender installiert ist.
- 4 Schrauben Sie den Sender auf den Hochdruckausgang, bis ein Widerstand zu spüren ist.



⚠️ WARNUNG

Vergewissern Sie sich, dass der installierte Sender keine Schläuche oder anderen Teile der Flasche behindert.

- 5 Ziehen Sie den Sender mit einem 16-mm-Gabelschlüssel ($\frac{5}{8}$ Zoll) an.



HINWEIS

Damit es nicht zu Schäden am Sender oder zu einem Funktionsverlust des Senders kommt, ziehen Sie ihn nicht zu fest an. Ziehen Sie den Sender nicht am Gehäuse des Senders an bzw. lockern Sie ihn auf diese Art.

Wenn Sie die Flasche an eine andere Stelle bringen, sie tragen oder Anpassungen vornehmen, halten Sie sie dazu nicht am Regler oder Sender fest.

Installieren des Senders an einer Hochdruckschlauchverlängerung

⚠ WARNUNG

Verwenden Sie stets den vorinstallierten Durchflussbegrenzer, wenn der Sender bei der Verwendung direkt am Regler befestigt ist (*Installieren des Senders am Tankregler, Seite 3*). Verwenden Sie stets die im Lieferumfang enthaltene Luftspule, wenn Sie den Sender mit einer Hochdruckschlauchverlängerung verbinden. Eine Verwendung des Senders ohne Durchflussbegrenzer oder Luftspule könnte zu schweren oder tödlichen Verletzungen durch einen Luftdruckfehler führen.

Lesen Sie vor der Installation des Senders an einer gemäß EN 250:2014 zertifizierten Hochdruckschlauchverlängerung die Tipps zur Positionierung des Senders, und wählen Sie eine Position, die die beste Sicht zum Tauchcomputer bietet.

Für die Installation des Senders benötigen Sie zwei 16-mm-Gabelschlüssel ($\frac{5}{8}$ Zoll) und einen kleinen Flachsraubendreher oder eine Flachzange.

Der Sender kann über den Hochdruckausgang des Reglers der ersten Stufe mit einer Hochdruckschlauchverlängerung verbunden werden.

- 1 Entfernen Sie mit einem Schraubendreher oder einer Zange vorsichtig den Durchflussbegrenzer ① vom Sender.



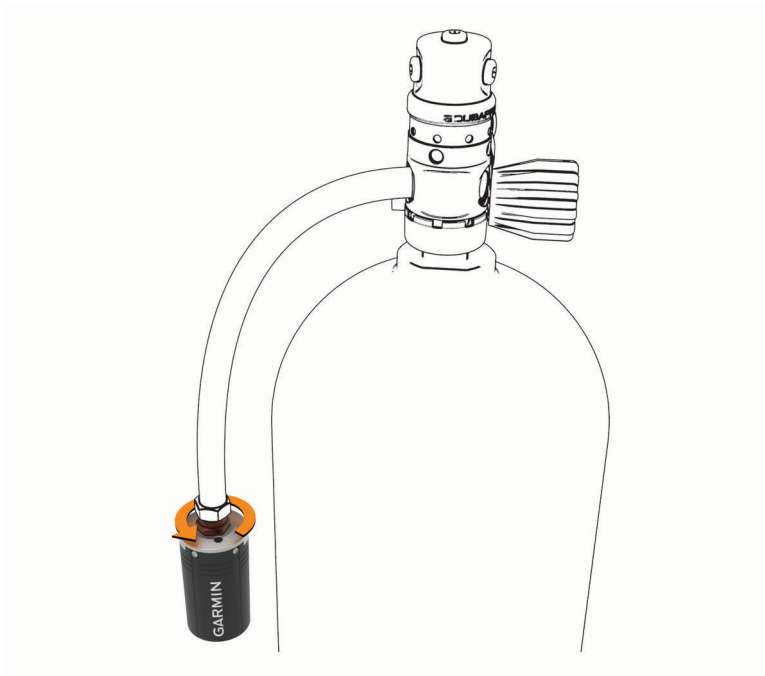
HINWEIS

Seien Sie beim Entfernen des Durchflussbegrenzers vorsichtig, damit Sie das Gerät nicht beschädigen.

- 2 Setzen Sie das dickere Ende der Luftspule ② in den Sender ein.



- 3 Bestätigen Sie, dass der Regler drucklos und von einer Tauchflasche getrennt ist.
- 4 Entfernen Sie den Anschlussstutzen vom Hochdruckausgang am Regler der ersten Stufe.
- 5 Verbinden Sie eine Hochdruckschlauchverlängerung mit dem Hochdruckausgang des Reglers der ersten Stufe.
- 6 Schrauben Sie den Sender auf die Hochdruckschlauchverlängerung, bis ein Widerstand zu spüren ist.



⚠ WARNUNG

Vergewissern Sie sich, dass der installierte Sender keine Schläuche oder anderen Teile der Flasche behindert.

- 7 Ziehen Sie den Sender mit zwei 16-mm-Schlüsseln ($\frac{5}{8}$ Zoll) an. Setzen Sie dabei einen Schlüssel am Sender und den anderen am Schlauchanschluss an.



HINWEIS

Damit es nicht zu Schäden am Sender oder zu einem Funktionsverlust des Senders kommt, ziehen Sie ihn nicht zu fest an. Ziehen Sie den Sender nicht am Gehäuse des Senders an bzw. lockern Sie ihn auf diese Art. Wenn Sie die Flasche an eine andere Stelle bringen, sie tragen oder Anpassungen vornehmen, halten Sie sie dazu nicht am Regler oder Sender fest.

- 8 Stellen Sie vor der Verwendung des Geräts sicher, dass die Verbindung zwischen Sender und Schlauchanschluss sicher ist.

Sie müssen die Luftspule entfernen und den Durchflussbegrenzer wieder installieren, bevor Sie den Sender am Tankregler installieren.

Koppeln des Senders mit einem kompatiblen Descent Tauchcomputer

Zum Koppeln des Senders benötigen Sie einen Druckbehälter und einen Regler.

Die Descent T1 kann Luftdruckdaten an einen kompatiblen Descent Tauchcomputer übertragen. Weitere Informationen zu kompatiblen Tauchcomputermodellen finden Sie unter garmin.com auf der Produktseite für die Descent T1.

Vor der erstmaligen Verwendung des Senders müssen Sie ihn mit dem Tauchcomputer koppeln. Ab Werk befindet sich der Sender im Energiesparmodus. Sie müssen den Energiesparmodus deaktivieren, um die Kopplung abzuschließen.

HINWEIS: Falls im Lieferumfang des Tauchcomputers ein Sender enthalten war, sind beide Geräte bereits miteinander gekoppelt.

1 Installieren Sie den Sender am Regler der ersten Stufe (*Installieren des Senders am Tankregler, Seite 3*).

2 Öffnen Sie allmählich das Tauchflaschenventil, um den Regler der ersten Stufe unter Druck zu setzen.

Wenn der Sender einen Druck erkennt, wird der Energiesparmodus deaktiviert. Der Sender gibt einen Ton aus, wenn der Energiesparmodus deaktiviert ist und der Sender gekoppelt werden kann.

3 Halten Sie auf dem kompatiblen Descent Tauchcomputer die Taste **MENU** gedrückt, und wählen Sie **Tauchgangseinstellungen > Luftintegration > Sender > Neu hinzufügen**.

Der Tauchcomputer führt eine Suche durch und zeigt eine Liste der Sender in der Nähe an.

4 Wählen Sie in der Liste der Sender die Sender-ID, mit der die Kopplung durchgeführt werden soll.

Die Sender-ID befindet sich auf dem Gehäuse.

Wenn die Kopplung abgeschlossen ist, wird auf dem Display des Tauchcomputers die Meldung **Verbunden** angezeigt. Der Sender beginnt mit der Übertragung von Daten zum Flaschendruck und kann bei Tauchgängen verwendet werden. Wenn der Sender und der Tauchcomputer das nächste Mal eingeschaltet werden und sich in Reichweite der Drahtlosfunktion befinden, wird automatisch beim Start eines Tauchgangs eine Verbindung hergestellt.

Wenn Sie mit einer Gruppe tauchen, können Sie bis zu 5 Descent T1 Sender mit dem Tauchcomputer verbinden.

Sendereinstellungen

Sie können die Einstellungen für gekoppelte Sender vor einem Tauchgang anpassen.

Halten Sie auf dem gekoppelten Descent Tauchcomputer die Taste **MENU** gedrückt, wählen Sie **Tauchgangseinstellungen > Luftintegration > Sender**, und wählen Sie dann einen Sender.

Status: Aktiviert eine Verbindung mit dem Sender und zeigt den aktuellen Verbindungsstatus an.

Identifizieren: Gibt auf dem ausgewählten gekoppelten Sender einen Ton aus. Auf diese Weise können Sie den Sender identifizieren, ohne auf die Sender-ID auf dem Sendergehäuse blicken zu müssen.

Einheiten: Legt die Druckeinheiten für die Tauchflasche fest. Standardmäßig wird vom Gerät die Option psi verwendet, wenn die Tiefeneinstellung in Fuß angegeben wird, und bar, wenn die Tiefeneinstellung in Metern angegeben wird.

Arbeitsdruck: Legt den Druck der Flasche im vollen Zustand fest. Anhand dieses Werts wird der obere Wert des Tiefenmessers ermittelt. Außerdem wird er bei Flaschen mit psi Einheiten zur Berechnung des Atemminutenvolumens (AMV) genutzt.

Reservedruck: Legt die Schwellenwerte der Alarmer für den Reservedruck und den kritischen Druck fest, die auf dem Tauchcomputer angezeigt werden.

Volumen: Ermöglicht die Eingabe der Luftmenge der Flasche. Verwenden Sie die Option Volumen zurücksetzen, wenn Sie den Sender an einer Flasche mit einer anderen Größe befestigen.

HINWEIS: Dieser Wert ist für die Berechnung des volumetrischen SAC (Surface Air Consumption) und des Atemminutenvolumens (AMV) erforderlich ([Auswählen des Messwerts für die Gasverbrauchsrate, Seite 9](#)).

SAC/AMV/ATR: Ermöglicht die Einbeziehung des Senders in Berechnungen für den volumetrischen SAC, das Atemminutenvolumen (AMV) und die verbleibende Luftzeit (Air Time Remaining, ATR) ([Einbeziehen von Sendern in Berechnungen für den Gasverbrauch, Seite 9](#)).

Sendeleistung einrichten: Ermöglicht es Ihnen, die Leistungseinstellung anzupassen, falls der Sender unter Wasser die Verbindung mit dem gekoppelten Tauchcomputer verliert.

Info: Zeigt die Sender-ID, die Softwareversion und den Batteriestatus an.

Name: Ermöglicht die Eingabe eines leicht identifizierbaren Namens für den Sender.

Entfernen: Ermöglicht es Ihnen, einen gekoppelten Sender zu entfernen.

Tauchterminologie

Verbleibende Luftzeit (Air Time Remaining, ATR): Die Zeit, die Sie die aktuelle Tiefe beibehalten können, bis ein Auftauchen mit einer Rate von 9 m/min (30 Fuß/min) dazu führen würde, dass Sie mit dem Reservedruck auftauchen.

Druckbasierter SAC (PSAC): Die langfristige Druckänderung, normalisiert auf 1 ATM.

Atemminutenvolumen (AMV): Die langfristige Änderung des Gasvolumens bei Umgebungsdruck.

Volumetrischer SAC: Die langfristige Gasvolumenänderung, normalisiert auf 1 ATM.

Auswählen gekoppelter Sender zur Anzeige auf den Tauchdatenseiten

Auf der primären Tauchdatenseite können Sie auf einen Blick zwei gekoppelte Sender sehen. Sie können anpassen, welche gekoppelten Sender auf der Seite angezeigt werden. Standardmäßig werden der erste und zweite gekoppelte Sender angezeigt.

- 1 Halten Sie auf dem gekoppelten Descent Tauchcomputer die Taste **MENU** gedrückt.
- 2 Wählen Sie **Tauchgangseinstellungen > Luftintegration > Anzeigeeinstellungen**.
- 3 Wählen Sie ein Feld, das angepasst werden soll.
- 4 Wählen Sie einen gekoppelten Sender.

Auswählen des Messwerts für die Gasverbrauchsrate

- 1 Halten Sie auf dem gekoppelten Descent Tauchcomputer die Taste **MENU** gedrückt.
- 2 Wählen Sie **Tauchgangseinstellungen > Luftintegration > Anzeigeeinstellungen > Gasverbrauchsrate**.
- 3 Wählen Sie eine Option.

HINWEIS: Der Tauchcomputer kann den volumetrischen SAC oder das Atemminutenvolumen (AMV) nur berechnen, wenn die Luftmenge der Flasche im Tauchcomputer eingegeben wird ([Sendereinstellungen, Seite 8](#)). Der Tauchcomputer kann den druckbasierten SAC (PSAC) mit oder ohne Eingabe der Luftmenge des Tanks berechnen.

Einbeziehen von Sendern in Berechnungen für den Gasverbrauch

Berechnungen für den Gasverbrauch und die verbleibende Luftzeit erfolgen anhand des Flaschendrucks, der von den einbezogenen Sendern bereitgestellt wird. Standardmäßig wird der erste Sender einbezogen, den Sie mit Ihrem kompatiblen Tauchcomputer koppeln. Sie können zusätzliche gekoppelte Sensoren in die Berechnungen für den Gasverbrauch einbeziehen.

- 1 Halten Sie auf dem gekoppelten Descent Tauchcomputer die Taste **MENU** gedrückt.
- 2 Wählen Sie **Tauchgangseinstellungen > Luftintegration > Sender**.
- 3 Wählen Sie einen gekoppelten Sender.
- 4 Wählen Sie den Umschalter **SAC/AMV/ATR**, um den Sender in Berechnungen für den Gasverbrauch einzubeziehen.
- 5 Wiederholen Sie bei Bedarf die Schritte 2 bis 4, um weitere gekoppelte Sender in Berechnungen für den Gasverbrauch einzubeziehen.

Hinzufügen der Senderdatenseite zu einem Tauchmodus

Sie können der Datenseitenschleife für einen Tauchmodus die Senderdatenseite hinzufügen.

- 1 Halten Sie auf dem gekoppelten Descent Tauchcomputer die Taste **MENU** gedrückt.
- 2 Wählen Sie **Aktivitäten und Apps**.
- 3 Wählen Sie einen Tauchmodus und anschließend die Tauchmoduseinstellungen.
- 4 Wählen Sie **Trainingsseiten > Neu hinzufügen > Sender**.

Tauchen

Sie können zum Starten einer Tauchaktivität einen kompatiblen Descent Tauchcomputer verwenden, der mit dem Descent T1 Sender gekoppelt ist. Weitere Informationen sind im *Descent Serie – Benutzerhandbuch* zu finden.

Tauchwarnungen

WARNUNG

- Dieses Gerät ist nur für die Verwendung durch zertifizierte Taucher vorgesehen.
- Das Gerät sollte nicht als alleinige Quelle für Informationen zum Druck verwendet werden. Verwenden Sie stets Backup-Instrumente, darunter einen Tiefenmesser, einen Finimeter sowie einen Timer oder eine Uhr.
- Stellen Sie sicher, dass Sie die Nutzung, die Anzeigen und die Einschränkungen des Geräts gänzlich verstehen. Bei Fragen zu diesem Handbuch oder zum Gerät klären Sie Unstimmigkeiten oder Unklarheiten, bevor Sie das Gerät beim Tauchen verwenden. Beachten Sie stets, dass Sie für Ihre eigene Sicherheit verantwortlich sind.
- Der Tauchcomputer kann die SAC-Rate (Surface Air Consumption) und die verbleibende Luftzeit (Air Time Remaining, ATR) berechnen. Diese Berechnungen sind Annäherungswerte, und Sie sollten sich nicht als alleinige Informationsquelle auf sie verlassen.
- Führen Sie Sicherheitschecks vor dem Tauchen durch; überprüfen Sie beispielsweise die Gerätefunktionen und -einstellungen, die Funktionsweise der Anzeige, den Akkuladestand und den Flaschendruck, und führen Sie einen Bubble-Check durch, um zu überprüfen, ob die Schläuche dicht sind.
- Falls auf dem Tauchcomputer eine Flaschendruck- oder Akkuwarnung angezeigt wird, beenden Sie den Tauchgang umgehend, und kehren Sie sicher an die Oberfläche zurück. Wird der Alarm verworfen, kann dies zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.
- Aus Sicherheitsgründen sollten Sie niemals alleine tauchen. Tauchen Sie mit einem Buddy. Nach einem Tauchgang sollten Sie längere Zeit in Gesellschaft anderer Personen verbringen, da die Dekompressionskrankheit (DCS) möglicherweise verzögert auftritt oder durch Aktivitäten an der Oberfläche hervorgerufen werden kann.
- Das Gerät ist nicht für gewerbliche oder professionelle Tauchaktivitäten vorgesehen. Es ist ausschließlich für Freizeit Zwecke vorgesehen. Bei gewerblichen oder professionellen Tauchaktivitäten ist der Benutzer u. U. extremen Tiefen oder Bedingungen ausgesetzt, die das DCS-Risiko erhöhen.
- Beim Sender handelt es sich nicht um ein sauerstoffreines Produkt. Verwenden Sie den Sender nicht mit über 40 % Sauerstoff.

Starten von Tauchgängen auf einem gekoppelten Descent Tauchcomputer

1 Drücken Sie auf dem gekoppelten Descent Tauchcomputer auf dem Displaydesign die Taste **START**.

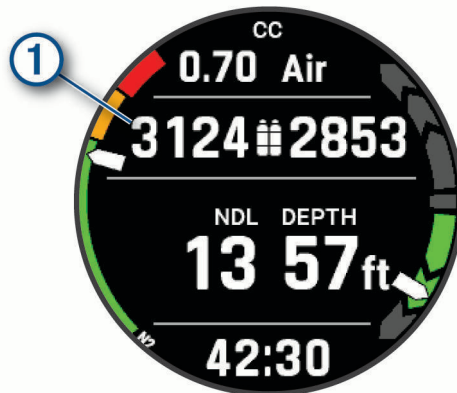
2 Wählen Sie einen Tauchmodus.

Weitere Informationen zu unterstützten Tauchmodi finden Sie im Benutzerhandbuch des Descent Tauchcomputers.

3 Drücken Sie **START**, bis die primäre Tauchdatenseite angezeigt wird.

Auf der primären Tauchdatenseite werden bis zu zwei gekoppelte Sender angezeigt ① ([Auswählen gekoppelter Sender zur Anzeige auf den Tauchdatenseiten, Seite 8](#)).

HINWEIS: Verwenden Sie diese Seite, um sich vor Beginn des Tauchgangs zu vergewissern, dass die gekoppelten Sender mit dem Tauchcomputer verbunden sind.



4 Tauchen Sie ab, um den Tauchgang zu starten.

Der Aktivitäten-Timer wird automatisch bei einer Tiefe von 1,2 m (4 Fuß) gestartet.

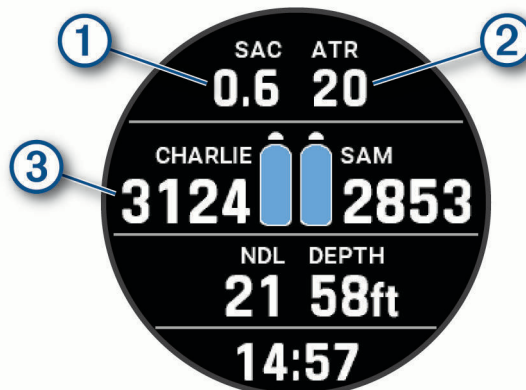
5 Drücken Sie **DOWN**, um weitere Datenseiten zu durchblättern.

Wenn Sie an die Oberfläche zurückkehren, wird der Tauchgang vom Gerät (standardmäßig) automatisch nach Ablauf einer Minute beendet und gespeichert.

Sie müssen den Regler drucklos machen, um wieder zum Energiesparmodus des Senders zurückzukehren.

Anzeigen der Senderdatenseiten

- 1 Drücken Sie während eines Tauchgangs am gekoppelten Descent Tauchcomputer die Taste **DOWN**, um die Senderdatenseite anzuzeigen.



Der voraussichtliche Luftverbrauch für die ausgewählten Sender.

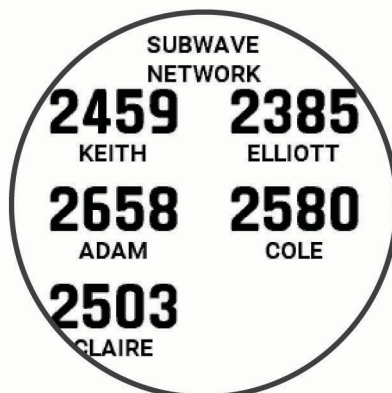
- ① **HINWEIS:** Sie können die für Luftberechnungen verwendeten Sender anpassen (*Einbeziehen von Sendern in Berechnungen für den Gasverbrauch, Seite 9*).

- ② Die voraussichtlich verbleibende Luftzeit (ATR) für die ausgewählten Sender.

Ihre primären und sekundären Sender sowie deren Flaschendruckwerte.

- ③ **HINWEIS:** Sie können anpassen, welche Sender angezeigt werden (*Auswählen gekoppelter Sender zur Anzeige auf den Tauchdatenseiten, Seite 8*).

- 2 Drücken Sie auf der Senderdatenseite die Taste **START**, um zusätzliche gekoppelte Sender im Netzwerk anzuzeigen.



Senderalarme

Alarmnachricht	Ursache	Verhalten des Geräts
Keine	Der gekoppelte Tauchcomputer hat die Verbindung mit dem Sender 30 Sekunden lang verloren.	Der Flaschendruckwert blinkt gelb.
%1 unter Reservedruck.	Der Flaschendruck liegt unter dem Reservedruck. „%1“ wird durch den Namen des Senders ersetzt.	Der Flaschendruckwert wird gelb angezeigt. Der gekoppelte Tauchcomputer vibriert und gibt einen Warnton aus.
%1-Druck ist extrem schwach.	Der Flaschendruck liegt unter dem kritischen Druck. „%1“ wird durch den Namen des Senders ersetzt.	Der Flaschendruckwert blinkt rot. Der gekoppelte Tauchcomputer vibriert und gibt einen Warnton aus.
%1-Batterie ist schwach.	Es verbleiben weniger als 20 Stunden an Tauchzeit. „%1“ wird durch den Namen des Senders ersetzt.	Der Sendername blinkt mit der Meldung AKKU SCHW., wenn die Batterie sehr schwach ist. Der gekoppelte Tauchcomputer vibriert und gibt einen Warnton aus.
KEINE KOMM.	Der gekoppelte Tauchcomputer hat die Verbindung mit dem Sender 60 Sekunden lang verloren.	Der Sendername blinkt mit der Meldung KEINE KOMM., anstelle des Flaschendrucks werden gestrichelte Linien angezeigt, und der Flaschendruck blinkt rot. Der gekoppelte Tauchcomputer vibriert und gibt einen Warnton aus, wenn Verbindungsalarme aktiviert sind.

Aktivieren von Alarmen beim Verlieren des Sendersignals

Der gekoppelte Tauchcomputer kann die Verbindung mit dem Sender verlieren, wenn sich der Sender außerhalb der Reichweite befindet, wenn das Sendersignal durch Ihren Körper oder den Körper eines anderen Tauchers blockiert ist und wenn die Batterie des Senders erschöpft ist. Sie können einen Alarm aktivieren, damit Sie darüber informiert werden, wenn der gekoppelte Tauchcomputer die Verbindung mit dem Sender 60 Sekunden lang verloren hat.

- 1 Halten Sie auf dem gekoppelten Tauchcomputer die Taste **MENU** gedrückt.
- 2 Wählen Sie **Tauchgangseinstellungen > Luftintegration > Verbindungsalarm**.

Geräteinformationen

Auswechseln der Descent T1 Batterie

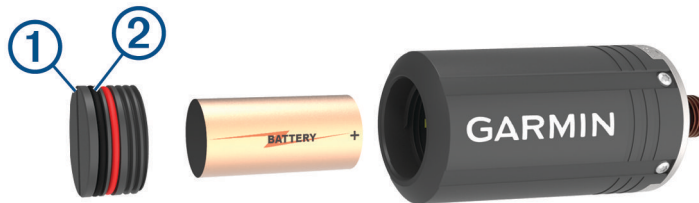
HINWEIS

Sie sollten Ersatzbatterien nur von einem Qualitätshersteller und einem angesehenen Anbieter erwerben. Die Verwendung einer minderwertigen Batterie könnte zu einer schlechten Leistung des Produkts und einer kürzeren Batterie-Laufzeit führen, insbesondere bei niedrigen Temperaturen. Verwenden Sie keine Akkus. Akkus haben evtl. eine höhere Spannung und könnten zu bleibenden Schäden am Gerät führen.

Zum Auswechseln der Batterie benötigen Sie eine Münze oder einen Flachkopfschraubendreher, eine neue 3-V-CR123A-Lithiumbatterie und wasserdichtes Silikonfett. Außerdem benötigen Sie evtl. eine als Zubehör verfügbare Ersatzbatterieabdeckung.

Der Sender wird mit einer 3-V-CR123A-Lithiumbatterie betrieben. Eine Batterie ist werkseitig vorinstalliert. Folgen Sie aufmerksam den Anweisungen zum Auswechseln der Batterie, damit die Wasserdichtigkeit des Senders erhalten bleibt.

- 1 Setzen Sie eine Münze oder einen Flachkopfschraubendreher in den Schlitz ein ①, und drehen Sie gegen den Uhrzeigersinn, um die Batterieabdeckung zu lösen.



- 2 Entfernen Sie die Batterieabdeckung und die Batterie.
- 3 Legen Sie die neue Batterie in den Sender ein. Dabei muss der Pluspol zur Innenseite des Senders und der Minuspol zur Batterieabdeckung weisen.
- 4 Sehen Sie sich beide Dichtungen ② an, um sich zu vergewissern, dass sie sauber und unbeschädigt sind und vollständig in der Einkerbung sitzen.

Falls die Dichtungen abgenutzt oder beschädigt aussehen, können Sie ein Ersatzbatterieabdeckungskit erwerben, das eine Abdeckung, Dichtungen und Silikonfett enthält. Besuchen Sie unter [garmin.com](https://www.garmin.com) die Descent T1 Produktseite, um Zubehör zu erwerben.

- 5 Tragen Sie auf beide Dichtungen eine dünne Schicht wasserdichtes Silikonfett auf.
- 6 Setzen Sie die Batterieabdeckung wieder auf den Sender auf, und ziehen Sie sie fest.

Pflege des Geräts

HINWEIS

Wenn Sie die Flasche an eine andere Stelle bringen, tragen oder Anpassungen vornehmen, halten Sie sie dazu nicht am Regler oder Sender fest.

Entfernen Sie nicht die Schutzabdeckung unten am Sender.

Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände zum Reinigen des Geräts.

Verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel, Lösungsmittel oder Insektenschutzmittel, die die Kunststoffteile oder die Oberfläche beschädigen könnten.

Spülen Sie das Gerät mit klarem Wasser ab, nachdem es mit Chlor- oder Salzwasser, Sonnenschutzmitteln, Kosmetika, Alkohol oder anderen scharfen Chemikalien in Berührung gekommen ist. Wenn das Gerät diesen Substanzen über längere Zeit ausgesetzt ist, kann dies zu Schäden am Gehäuse führen.

Setzen Sie das Gerät keinen starken Erschütterungen aus, und verwenden Sie es sorgsam. Andernfalls kann die Lebensdauer des Produkts eingeschränkt sein.

Bewahren Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen es über längere Zeit extrem hohen oder niedrigen Temperaturen ausgesetzt sein kann, da dies zu Schäden am Gerät führen kann.

Stellen Sie die Verwendung ein, wenn das Gerät beschädigt ist oder wenn es an einem Ort aufbewahrt wird, an dem die Temperatur nicht im angegebenen Lagertemperaturbereich liegt.

Stellen Sie die Verwendung ein, falls Wasser in das Batteriefach eindringt. Bereits geringe Mengen an Wasser können zur Korrosion der elektrischen Kontakte führen.

Reinigen des Senders

- 1 Spülen Sie den Sender nach jedem Tauchgang mit klarem Wasser ab, um Salz und Schmutz zu entfernen.
- 2 Reinigen Sie den Sender bei Bedarf mit einem weichen Tuch.

Technische Daten

Akku	3 V, CR123A-Lithiumbatterie
Batterie-Laufzeit	Bis zu 100 Stunden
Gewindetyp	7/16 Zoll (20 UNF)
Normale Betriebstemperatur	-20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
Betriebstemperatur unter Wasser	0 °C bis 40 °C (32 °F bis 104 °F)
Lagertemperatur	-30 °C bis 70 °C (-22 °F bis 158 °F)
Funkfrequenz	2,4 GHz bei 0 dBm
Übertragungsreichweite an der Oberfläche (drahtlose ANT Technologie)	Bis zu 10 m (33 Fuß)
Übertragungsreichweite unter Wasser (Echolot)	Bis zu 10 m (33 Fuß)
Wasserdichtigkeit	11 ATM ¹
Druckstufe	300 bar (4351 psi)
Inspektionsintervall	Untersuchen Sie Teile vor jeder Verwendung auf Schäden. Ersetzen Sie Teile im Bedarfsfall. ²

¹ Das Gerät widersteht einem Druck wie in 110 Metern Wassertiefe. Weitere Informationen finden Sie unter garmin.com/waterrating.

² Abgesehen von einer normalen Abnutzung wird die Leistung durch das Altern nicht beeinträchtigt.

Weitere Informationsquellen

Weitere Informationen zu diesem Produkt finden Sie auf der Garmin® Website.

- Unter support.garmin.com finden Sie zusätzliche Handbücher, Artikel und Software-Updates.
- Rufen Sie die Website buy.garmin.com auf, oder wenden Sie sich an einen Garmin Händler, wenn Sie weitere Informationen zu optionalen Zubehör- bzw. Ersatzteilen benötigen.

Fehlerbehebung

Aktualisieren der Software des Senders über den Descent Tauchcomputer

Zum Aktualisieren der Software müssen Sie den Descent T1 Sender mit einem kompatiblen Descent Tauchcomputer koppeln.

- 1 Wählen Sie eine Option, um den Tauchcomputer zu synchronisieren:
 - Synchronisieren Sie den Tauchcomputer mit der Garmin Dive™ App.
 - Verbinden Sie den Tauchcomputer über das USB-Kabel mit dem Computer, und führen Sie mit der Garmin Express™ Anwendung eine Synchronisierung durch.

Garmin Dive und Garmin Express werden für Software-Updates automatisch gesperrt. Wenn Sie die Synchronisierung mit Garmin Express durchführen, wird das Update sofort auf den Tauchcomputer angewendet. Wenn Sie die Synchronisierung mit Garmin Dive durchführen, werden Sie aufgefordert, das Update später anzuwenden.
- 2 Installieren Sie den Sender am Regler der ersten Stufe (*Installieren des Senders am Tankregler, Seite 3*).
- 3 Öffnen Sie allmählich das Tauchflaschenventil, um den Regler der ersten Stufe unter Druck zu setzen.
Wenn der Sender Druck erkennt, wird der Energiesparmodus deaktiviert. Außerdem wird ein Ton ausgegeben.
- 4 Halten Sie auf dem gekoppelten Descent Tauchcomputer die Taste **MENU** gedrückt, wählen Sie **Tauchgangeinstellungen > Luftintegration > Sender** und anschließend den Sender.
- 5 Warten Sie, bis der Sender eine Verbindung mit dem Tauchcomputer hergestellt hat.
Auf der Tauchcomputerseite wird die Meldung **Verbunden** angezeigt.
- 6 Wählen Sie **Software-Update**.
HINWEIS: Während der Tauchcomputer die Softwareversion und den Batteriestatus des Senders ermittelt, kann es bis zu einer Minute dauern, bis diese Option angezeigt wird.
- 7 Verifizieren Sie bei der Aufforderung die Sender-ID.
Die Sender-ID befindet sich auf dem Gehäuse.
- 8 Achten Sie darauf, dass sich der Tauchcomputer bis zum Abschluss des Software-Updates in der Nähe des Senders befindet.

Die Verbindung zwischen Sender und Uhr wird unter Wasser unterbrochen

Wenn die Uhr und der Sender an der Oberfläche kommunizieren, jedoch unter Wasser die Verbindung verlieren, versuchen Sie es mit folgenden Tipps.

- Erhöhen Sie die Leistungseinstellung des Senders (*Anpassen der Leistungseinstellungen des Senders, Seite 17*).
- Installieren Sie den Sender an einem Hochdruckschlauch, um die Sichtlinie zwischen dem Sender und der Uhr zu verbessern (*Installieren des Senders an einer Hochdruckschlauchverlängerung, Seite 5*).
- Folgen Sie den Tipps zur Positionierung des Senders, um die beste Sichtlinie zwischen Uhr und Sender zu erzielen (*Tipps zur Positionierung des Senders, Seite 2*).

Anpassen der Leistungseinstellungen des Senders

HINWEIS: Beim Erhöhen der Leistungseinstellung werden auch hörbare Störungen vom Sender erhöht. Außerdem wird die Batterie-Laufzeit reduziert.

- 1 Halten Sie die Taste **MENU** gedrückt.
- 2 Wählen Sie **Tauchgangseinstellungen > Luftintegration > Sender**.
- 3 Wählen Sie einen gekoppelten Sender.
- 4 Wählen Sie **Sendeleistung einrichten**.
- 5 Geben Sie die Sender-ID ein.

HINWEIS: Die Sender-ID befindet sich auf dem Gehäuse.

- 6 Wählen Sie eine Option.

Die Batterie meines Senders entleert sich schnell

Falls sich die Batterie des Senders schneller entleert, als dies in Bezug auf die erwartete Batterie-Laufzeit zu erwarten wäre ([Technische Daten, Seite 15](#)), sollten Sie sicherstellen, dass der Sender nach einem Tauchgang in den Energiesparmodus zurückkehrt.

Wenn Sie nach einem Tauchgang an die Oberfläche zurückkehren, machen Sie den Regler drucklos.

Der installierte Sender aktiviert nach zwei Minuten den Energiesparmodus.

Mein Sender gibt beim Tauchen Geräusche aus

Der Sender gibt Geräusche aus, wenn er im normalen Betrieb Daten über das Subwave™ Echolotnetzwerk sendet. Echolotsignale sind beim Tauchen zu hören, und da Töne sich im Wasser besser ausbreiten als Funkwellen, hat das Subwave Echolotnetzwerk eine längere Reichweite als herkömmliche, auf Funktechnologie basierende Produkte. Das Subwave Echolotnetzwerk nutzt ein schwächeres Signal (1 bis 10 W) als herkömmliche Marineecholotsysteme (ca. 1.000 W). Bei Tests gab es keine Hinweise auf Störungen des maritimen Lebens.

Sie können die Leistungseinstellung reduzieren, um die vom Sender verursachten Geräusche zu reduzieren ([Anpassen der Leistungseinstellungen des Senders, Seite 17](#)).

Index

A

Auswechseln der Batterie **14**

B

Batterie **15**
 auswechseln **14**

D

Daten, Seiten **9, 12**

E

Einstellungen **8, 9, 13**

F

Fehlerbehebung **13, 16, 17**

I

Installation **3, 5**
Installieren **2**

K

Koppeln **7**

P

Pflege des Geräts **15**

R

Reinigen des Geräts **15**

T

Tauchen **8, 9, 11–13**
Technische Daten **15**

Z

Zubehör **16**

